

Forcipomyia (Lasiohelea) chrysopae n. sp. und *Forcipomyia crudelis* Karsch, zwei Blutsauger an Insekten.

(Diptera: Ceratopogonidae.)

Von Karl Mayer,

Deutsches Entomologisches Institut, Berlin-Dahlem.

(Mit 2 Textfiguren.)

Von Herrn Dr. W. Horn erhielt ich kürzlich eine *Chrysopa perla* L., auf deren rechtem Flügel er eine kleine Ceratopogonide am Flügelgeäder saugend aufgefunden hatte. Sie ist mit *Forcipomyia eques* Johannsen (*Neotropis*) nahe verwandt, soweit es sich nach der nicht ganz ausreichenden Beschreibung feststellen läßt.

Forcipomyia (Lasiohelea) chrysopae n. sp.

♀ Länge: 1,1 mm. Flügellänge: 1,06 mm; größte Flügelbreite: 0,46 mm.

Kopf dunkel. Palpen gelbbraun, 2. Glied am längsten, median verdickt mit Grübchen, 3. Glied wenig kürzer, 4. so lang wie das 3., 1. etwa halb so lang wie das 2. Glied. Antennen: 2.—8. discoidal, 9. fast kugelförmig, 10.—14. länger als breit. 10. und 11. gleichlang (11:12:13:14 wie 5:7:8:13). 11.—13, so dick wie 11. lang, 10. etwas dünner, 14. etwas dicker mit breitem Stilett. 2.—9. : 10.—14. wie 35 : 83.

Thorax dunkelbraun. Mesonotum glänzend, goldglänzend behaart. Scutellum dunkelbraun, unbehaart. Flügel mäßig behaart. Makrotrichen dunkel. 1. Radialzelle schlitzförmig. 2. Radialzelle sehr lang und schmal, fast 7 mal so lang wie breit (Fig. 1). $r_4 + 5$ über die Flügelmitte hinausreichend. Cubitusgabel unter der Mündung von r_1 in die Costa. Halteren blendend weiß. Beine gelblich. TR: 2,7. Die letzten drei Tarsenglieder etwas dunkler; 4. Glied wenig kürzer als das 5.; 3. länger. Empodium kräftig entwickelt, so lang wie die Krallen des t_3 .

Abdomen dunkel. 2 Spermatheken, lang gestielt.

Typus: ♀, Friedrichsroda, Thüringen, 25. VI. 34, Dr. W. Horn leg.; im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.

Die erste Beschreibung einer an Insekten saugenden Ceratopogonide



1



2

Radialzellen von *F. chrysopae* n. sp. (Fig. 1) und *F. crudelis* Karsch (Fig. 2).

wurde von Karsch im Jahre 1886¹⁾ gegeben. Da die Beschreibung der Imago unzureichend war, wurde sie in neueren Bearbeitungen gar nicht mehr erwähnt. Herrn Prof. Enderlein verdanke ich die Überlassung des Typus, nach dem ich folgende Beschreibung gebe.

Forcipomyia crudelis Karsch 1886.

♀ - Länge: 2,5 mm. Flügellänge: 1,76 mm; größte Flügelbreite 0,72 mm.

Kopf dunkel. Palpen dunkelbraun. 2. Glied median verdickt, so lang wie 3 und 4 zusammen. Das 4. Glied $\frac{3}{4}$ des 3. Antennen: 2.—9. kugelförmig, 10.—14. lang zylindrisch, schwarz mit heller Behaarung. 2. und 3. Glied gleichlang, 4.—7. ebenfalls gleichlang, aber kürzer als die ersten, 8. und 9. ebenfalls so lang wie 2., 10. etwas länger, 11.—13. untereinander gleich, aber länger als 10. 14. Glied am längsten. 2.—9. : 10.—14. wie 52 : 59.

Thorax: Mesonotum und Scutellum schwarz glänzend, mit langen goldgelben Borsten. Flügel dicht behaart, mit langen schwarzen Makrotrichien, in der Nähe der 2. Radialzelle Haare am dichtesten zusammenstehend. 1. Radialzelle ganz schmal, schlitzförmig, 2. Radialzelle 6 mal so lang wie breit (Fig. 2). r 4 + 5 bis zur Mitte reichend. Cubitusgabel unter der 2. Radialzelle. Halteren weiß. Beine gelblich braun, dicht mit langen goldglänzenden Haaren; Tarsen etwas dunkler, Tibien ohne Lanzett-schuppen, Femur in der distalen Hälfte etwas dunkler. TR: 29/51. 3. Glied so lang wie das 1. 4. etwas kürzer. 5. etwa halb so lang wie das 3.

Abdomen schwarz, dicht mit schwarzen und goldglänzenden Haaren besetzt. 2 eiförmige Spermatheken.

Typus: Berlin-Tegel, 30. V. 1886; saugend an einer Blattwespenlarve; leg. Karsch; im Zoologischen Museum der Universität Berlin.

Es wird auf die eingehende monographische Bearbeitung von **J. W. Heslop Harrison**: „The Autumnal Moths of the Genus *Oporinia* Hb. with an Account of a New American Species“ aufmerksam gemacht, die in einer wenig bekannten Zeitschrift „Transactions of the Northern Naturalist's Union“, Vol. I, Part. 2, p. 111—136, Newcastle-upon-Tyne 1932, erschienen ist und in moderner mustergültiger Form die Arten dieser Geometridengattung behandelt.

¹⁾ Berl. Ent. Zschr. XXX, p. XVII—XVIII.